

Neues Plattenfedermanometer für hygienische Prozesse

Klingenberg, März 2016.

**Vom hygienegerechten Gehäusedesign bis zu kleinen
Prozessanschlüssen: WIKA hat sein neues
Plattenfedermanometer PG43SA-S auf die Anforderungen der
sterilen Verfahrenstechnik zugeschnitten.**

Damit steht nun auch ein mechanisches Messgerät zur sicheren Drucküberwachung für Hygieneanwendungen zur Verfügung. Sein Messprinzip mit frontbündig verschweißter Membran ermöglicht eine mechanische Druckübertragung, wodurch das Risiko einer Produktkontamination durch Übertragungsflüssigkeit ausgeschlossen wird. Aufgrund seiner hohen Überlastsicherheit hält das Gerät auch kritischen Prozessbedingungen stand.

Die Einsatzflexibilität des PG43SA-S wird durch eine große Auswahl kleiner Prozessanschlüsse unterstützt, zum Beispiel nach DIN 32676 (Clamp) oder nach DIN 11864. Das gemäß 3-A Sanitary Standard geprüfte Manometer mit Hygienic-Gehäuse ist CIP-, SIP- und Wash-Down-tauglich. Es lässt sich somit zeitsparend und prozesssicher reinigen. Eine leicht zugängliche Nullpunktkorrektur auf der Oberseite des Gehäuses ermöglicht eine eventuelle Kalibrierung.

Anzahl der Zeichen: 1047
Kennwort: PG43SA-S

Hersteller:

WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG
Alexander-Wiegand-Straße 30
63911 Klingenberg/Germany
Tel. +49 9372 132-0
Fax +49 9372 132-406
vertrieb@wika.com
www.wika.de

WIKAI Werksbild:

WIKAI hat sein neues Plattenfedermanometer PG43SA-S auf die Anforderungen der sterilen Verfahrenstechnik zugeschnitten.



Redaktion:

WIKAI Alexander Wiegand SE & Co. KG
André Habel Nunes
Marketing Services
Alexander-Wiegand-Straße 30
63911 Klingenberg/Germany
Tel. +49 9372 132-8010
Fax +49 9372 132-8008010
andre.habel-nunes@wika.com
www.wika.de

WIKAI Presseinfo 04/2016